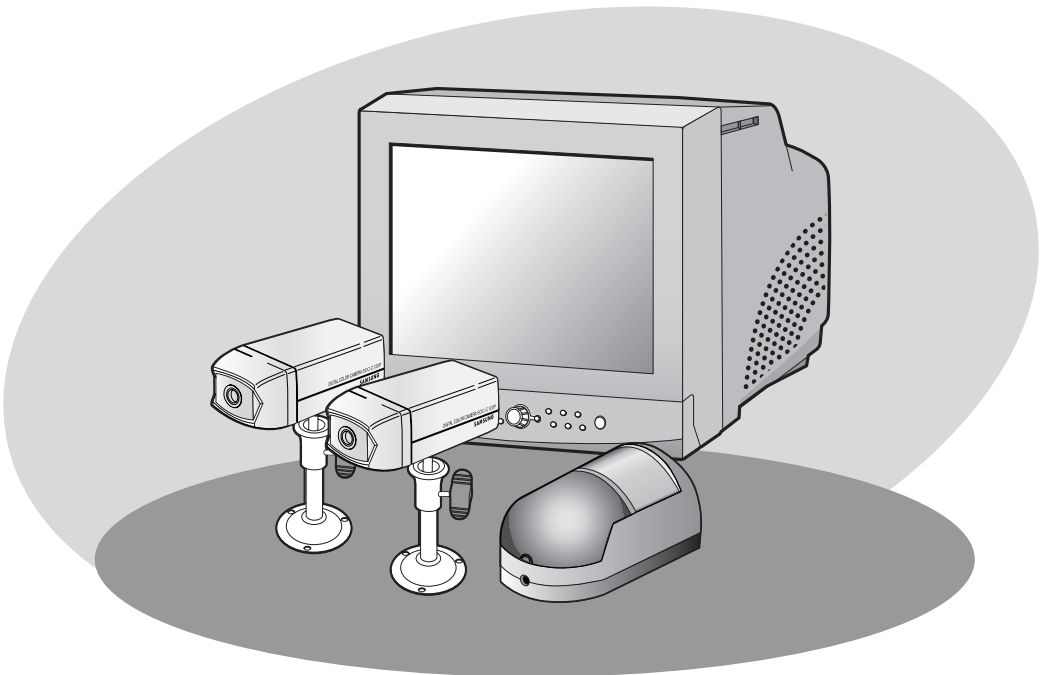


SAMSUNG

DUAL QUAD FARB-ÜBERWACHUNGSSYSTEM SMO-150QP

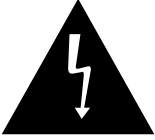
Bedienungsanleitung



WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

1. Lesen Sie diese Anweisungen.
2. Bewahren Sie diese Anweisungen auf.
3. Beachten Sie alle Warnhinweise.
4. Befolgen Sie alle Anweisungen.
5. Stellen Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Wasser auf.
6. Säubern Sie es nur mit einem trockenen Tuch.
7. Blockieren Sie nicht die Belüftungsöffnungen. Halten Sie sich bei der Montage an die Anweisungen des Herstellers.
8. Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von aktiven Wärmequellen auf, z. B. Heizkörpern, Heizregistern, Öfen und sonstigen Geräten auf, die Wärme abstrahlen (zum Beispiel Verstärker).
9. Setzen Sie die Sicherheitsfunktion des geerdeten Netzsteckers auf keinen Fall außer Kraft.
Ein gepolter Stecker verfügt über zwei Kontaktstifte, von denen einer breiter ist als der andere.
Ein geerdeter Stecker verfügt über zwei Kontaktstifte sowie einen Erdungsstift.
Der breite Kontaktstift bzw. der Erdungsstift dienen Ihrer Sicherheit.
Sollte der mitgelieferte Stecker nicht in Ihre Steckdose passen, setzen Sie sich mit einem Elektriker in Verbindung, um die veraltete Steckdose auszuwechseln.
10. Netzkabel müssen so verlegt werden, dass niemand auf die Kabel treten kann und sie nicht durch Gegenstände gequetscht werden. Dies gilt insbesondere für die Kabelenden am Gerät bzw. am Stecker.
11. Verwenden Sie nur vom Hersteller spezifiziertes Zubehör.
12. Verwenden Sie für das Gerät nur Gestelle, Ständer, Stative, Konsolen und Tische, die vom Hersteller empfohlen oder in Verbindung mit dem Gerät verkauft werden. Bewegen Sie das Gestell mit dem Gerät nur mit äußerster Vorsicht, um Verletzungen durch Umkippen zu vermeiden.
13. Trennen Sie das Gerät bei Gewitter oder längerer Abwesenheit vom Netz.
14. Überlassen Sie Reparaturarbeiten stets Fachleuten. Wartung wird bei Beschädigungen jeglicher Art notwendig, beispielsweise wenn das Stromkabel oder der Stecker beschädigt wurden, Flüssigkeit verschüttet wurde oder Objekte in das Gerät gefallen sind. Lassen Sie das Gerät auch warten, wenn es Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt war, nicht richtig funktioniert oder fallen gelassen wurde.



	VORSICHT GEFAHR EINES STROMSCHLAGS! NICHT ÖFFNEN!	
VORSICHT: DURCH DAS ÖFFNEN DER ABDECKUNG ODER DER RÜCKWAND SETZEN SIE SICH DER GEFAHR VON STROMSCHLÄGEN AUS. TEILE IM GERÄTEINNEREN KÖNNEN VOM BENUTZER NICHT GEWARTET WERDEN. LASSEN SIE REPARATUREN NUR VON QUALIFIZIERTEM FACHPERSONAL DURCHFÜHREN.		

Erklärung der grafischen Symbole

Das Blitzsymbol im gleichseitigen Dreieck warnt davor, dass im Gerät nicht isolierte, gefährliche Spannungen anliegen. Dies kann zu einem elektrischen Schlag führen und stellt eine ernsthafte Verletzungsgefahr dar.



Das Ausrufezeichen im gleichseitigen Dreieck weist darauf hin, dass die zum Lieferumfang des Geräts gehörende Dokumentation wichtige Hinweise zu Bedienung, Wartung und Reparatur enthält.



Achtung - Zur Vermeidung von Bränden oder Stromschlägen darf dieses Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Vorsicht

Das Netzteil befindet sich an der Rückseite des Geräts. Es enthält Hochspannungsbauteile.

Das Entfernen der Abdeckung kann zu Bränden oder Stromschlägen führen. Entfernen Sie daher unter keinen Umständen die Abdeckung.

(Die Bedienelemente befinden sich auf der Vorderseite des Geräts.)

1. **Bedienungsanleitung lesen** : Lesen Sie vor der Inbetriebnahme des Geräts aufmerksam die Bedienungsanleitung mit allen Sicherheits- und Bedienungshinweisen.
2. **Bedienungsanleitung aufbewahren** : Sie sollten die Bedienungsanleitung mit allen Sicherheits- und Bedienungshinweisen aufbewahren, damit Sie zu einem späteren Zeitpunkt darin nachlesen können.
3. **Warnhinweise beachten** : Beachten Sie die Warnhinweise am Gerät und in der Bedienungsanleitung.
4. **Anweisungen befolgen** : Befolgen Sie alle Bedienungs- und Verwendungshinweise.
5. **Reinigung** : Trennen Sie das Gerät vom Netz, bevor Sie Reinigungsarbeiten durchführen. Verwenden Sie keine Flüssig- oder Sprühreiniger. Reinigen Sie das Gerät mit einem feuchten Tuch.
Ausnahme: Ein Gerät, das aus einem bestimmten Grund unterbrechungsfrei betrieben werden muss, da andernfalls beispielsweise der Genehmigungscode für einen CATV-Adapter verloren gehen kann, darf zu Reinigungs - oder sonstigen Zwecken nicht vom Netz getrennt werden. Dies ist die einzige Ausnahme zu Hinweis 5.
6. **Erweiterungen** : Verwenden Sie ausschließlich von Samsung empfohlene Erweiterungen. Andernfalls ist ein gefahrloser Betrieb nicht gewährleistet.
7. **Wasser und Feuchtigkeit** : Betreiben Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Wasser, z. B. in der Nähe einer Badewanne, eines Waschbeckens, einer Küchenspüle, einer Waschmaschine, im Keller usw.

-
8. **Zubehör :** Stellen Sie dieses Gerät nur auf Gestelle, Ständer, Stative, Konsolen oder Tische, die ausreichende Stabilität bieten. Andernfalls könnte das Gerät herunterfallen, beschädigt werden und ernsthafte Verletzungen hervorrufen. Verwenden Sie nur Gestelle, Ständer, Stative, Konsolen oder Tische, die von Samsung empfohlen oder speziell für das Gerät angeboten werden. Bei der Montage des Geräts müssen die Anweisungen von Samsung befolgt werden. Verwenden Sie ausschließlich das von Samsung empfohlene Montagezubehör.
 9. **Belüftung :** Schlitze und Öffnungen am Gerät dienen der ausreichenden Belüftung. So wird ein störungsfreier Betrieb des Geräts und der Schutz vor Überhitzung gewährleistet. Aus diesem Grund dürfen diese Öffnungen nicht blockiert werden. Stellen Sie das Gerät nicht auf weiche Oberflächen wie Betten, Sofas oder Teppiche. Außerdem darf das Gerät keinesfalls in der Nähe oder über einem Radiator oder Heizkörper aufgestellt werden. Dieses Gerät darf nicht in einem Bücherregal oder einer Schrankwand aufgestellt werden. Dies ist nur dann zulässig, wenn für ausreichende Belüftung gesorgt wird bzw. die Anweisungen von Samsung eingehalten werden.
 10. **Netzanschluss :** Dieses Gerät darf nur mit den auf dem Typenschild ausgewiesenen Spannungsquellen betrieben werden. Falls Sie diesbezüglich Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an Ihr Stromversorgungsunternehmen.
 11. **Erdung und Polarität :** Diese Bestimmungen gelten für Geräte mit einem dreiadrigen Stecker, der mit einem dritten Stift (Erdung) ausgestattet ist. Dieser Stecker kann nur an geerdete Netzsteckdosen angeschlossen werden. Dies ist eine zusätzliche Sicherheitsvorkehrung. Wenn Sie den Stecker nicht an die Steckdose anschließen können, setzen Sie sich mit einem Elektriker in Verbindung, um die veraltete Steckdose auszuwechseln. Setzen Sie die Sicherheitsfunktion dieses geerdeten Steckers auf keinen Fall außer Kraft.
 12. **Stromversorgung :** Netzkabel müssen so verlegt werden, dass niemand auf die Kabel treten kann und sie nicht durch Gegenstände gequetscht werden. Dies gilt insbesondere für die Kabelenden am Gerät bzw. am Stecker.

- 13. Gewitter :** Zum Schutz des Geräts bei einem Gewitter oder während längerer Abwesenheit bzw. Nichtbetrieb trennen Sie das Gerät vom Netz. Trennen Sie außerdem den Kabelanschluss vom Gerät. Auf diese Weise werden Schäden durch Blitzschlag oder Netzüberspannung vermieden.
- 14. Überlastung :** Schließen Sie nicht zu viele Geräte an eine Steckdose oder ein Verlängerungskabel an, da dies zu einem Brand oder elektrischen Schlag führen kann.
- 15. Eindringen von Gegenständen und Flüssigkeiten in das Gerät :**
Stecken Sie niemals Gegenstände durch die Schlitzes des Geräts, da Elemente berührt werden können, an denen hohe elektrische Spannungen anliegen. Die Folge könnte ein Brand oder elektrischer Schlag sein.
Verschütten Sie niemals Flüssigkeiten auf dem Gerät.
- 16. Reparaturen :** Führen Sie keinesfalls selbst Reparaturen am Gerät aus. Durch geöffnete oder abgebaute Abdeckungen setzen Sie sich gefährlichen Netzspannungen und anderen Gefahren aus. Überlassen Sie Reparaturarbeiten stets Fachleuten.
- 17. Reparaturbedürftige Schäden :** Trennen Sie das Gerät vom Netz, und wenden Sie sich in allen unten aufgeführten Fällen an einen qualifizierten Kundendienst.
- a. Das Netzkabel oder der Stecker ist beschädigt.
 - b. Es wurde Flüssigkeit verschüttet, oder es sind Gegenstände in das Gerät gefallen.
 - c. Das Gerät wurde Feuchtigkeit ausgesetzt.
 - d. Das Gerät funktioniert trotz Einhaltung der Bedienungsanweisungen nicht einwandfrei. Nehmen Sie nur die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Einstellungen vor. Eine fehlerhafte Ausführung anderer Einstellungen kann zu Schäden führen und erfordert aufwendige Reparaturen durch Fachpersonal, um den normalen Betrieb wiederherzustellen.
 - e. Das Gerät wurde fallen gelassen, oder das Gehäuse wurde beschädigt.
 - f. Das Gerät zeigt auffällige Veränderungen in der Funktionsweise. Dies ist ein Anzeichen für notwendige Reparaturarbeiten.

-
- 18. Ersatzteile :** Falls Teile ausgetauscht werden müssen, achten Sie darauf, dass der Kundendiensttechniker die von Samsung angegebenen Ersatzteile oder solche Ersatzteile verwendet, die die gleichen technischen Eigenschaften wie die Originalteile aufweisen. Der Einbau nicht genehmigter Ersatzteile kann Brände, Stromschläge oder sonstige Gefahren verursachen.
- 19. Sicherheitsprüfung :** Bitten Sie den Techniker nach Abschluss von Instandhaltungs- oder Reparaturarbeiten an diesem Gerät, den korrekten Betrieb anhand entsprechender Sicherheitstests festzustellen.

Inhalt

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE.....	2
WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE.....	4

Kapitel 1: Systemkomponenten und Montage

1-1) Umweltbedingungen für sichere Montage und Verwendung ..	10
1-2) Systemkomponenten	11
1-3) KAMERA-Komponenten und Montage	12
1-4) KAMERA montieren und MONITOR und KAMERA verbinden	28
1-5) Externe Geräte an KAMERA und MONITOR anschießen	29
1-6) Mögliche Konfiguration des Gesamtsystems	30

Chapter 2: Kapitel 2: TASTEN AM MONITOR (VORDERSEITE) Funktionen und Benutzung

2-1) TASTE TALK (Sprechen)	31
2-2) TASTE AUD/SP SEL	31
2-3) Tasten VOL+/VOL- (Lautstärke)	31
2-4) TASTE POWER SAVE (Stromsparmodus)	32
2-5) TASTE ALARM RESET (Alarm zurücksetzen)	32
2-6) TASTE QUAD/PAGE	32
2-7) TASTE LIVE/VCR	32
2-8) TASTE PIP (Bild im Bild)	33
2-9) TASTE FREEZE (Standbild)	33
2-10) TASTE SEQUENCE (Sequenz)	33
2-11) TASTE ZOOM	33
2-12) TASTE POWER	33
2-13) TASTE ENTER (Eingabe)	34
2-14) TASTE MENU (MENÜ)	34

Kapitel 3: Einstellungen der einzelnen Funktionen im SETUP-MENÜ

3-1) MENÜ ADJUST (Einstellung) - Funktion und Einstellung	35
3-2) MENÜ DATE/TIME (Datum/Uhrzeit)	
- Funktion und Einstellung	36
3-3) MENÜ DWELL TIME (Verweilzeit)	
- Funktion und Einstellung	36
3-4) MENÜ DISPLAY (Anzeige) - Funktion und Einstellung ..	37
3-5) MENÜ TITLE (Name) - Funktion und Einstellung.....	38
3-6) MENÜ ALARM - Funktion und Einstellung	39
3-7) MENÜ VIEW EVENT LOG - Funktion und Einstellung ...	40

Kapitel 4: Einstellungen für den DISPLAY MODE (Anzeigemodus)

4-1) SINGLE SCREEN DISPLAY (Einzelbildanzeige).....	41
4-2) QUAD MODE DISPLAY (Vierfachanzeige).....	42
4-3) AUTO SEQUENTIAL DISPLAY MODE (Bildfolgemodus)	43
4-4) PIP MODE DISPLAY (Bild im Bild).....	44
4-5) ZOOM MODE DISPLAY (Vergrößerung)	45

Kapitel 5: Technische Daten

SOC-C120P : Standardkamera	46
SOC-C321P : PASSIV-INFRAROT-KAMERA	47
ÜBERWACHUNGSMONITOR	48

Kapitel 1 : Systemkomponenten und Montage

1-1) Umweltbedingungen für sichere Montage und Verwendung

In diesem Abschnitt werden die Umweltbedingungen für sichere Montage und Verwendung beschrieben.

Bauen Sie das Produkt auf einer ebenen Fläche oder in einem Regal auf. Verwenden Sie die Geräte nur auf ebenen Flächen. Sie dürfen nicht vertikal oder schräg aufgestellt werden. Der Standort für das Hauptsystem und die Anordnung der Kabel sind sehr wichtig für den richtigen Betrieb des Systems.

Wenn die Geräte zu dicht beieinander aufgestellt werden oder der Standort nicht gut belüftet ist, könnten die Leistungsfähigkeit des Systems beeinträchtigt und die Wartung problematisch werden.

Lüften Sie den Betriebsraum ausreichend, und schließen Sie die Abdeckung der Hauptkomponente, um Fehlfunktionen und Ausfallzeiten aufgrund von Umwelteinflüssen zu vermeiden.

Das Gerät enthält Hochspannungsbauteile. Öffnen Sie nicht die Abdeckung.

Bauen Sie das System an einem Ort mit den folgenden Umweltbedingungen auf. Stellen Sie sicher, dass Temperatur und Luftfeuchtigkeit dauerhaft den folgenden Angaben entsprechen:

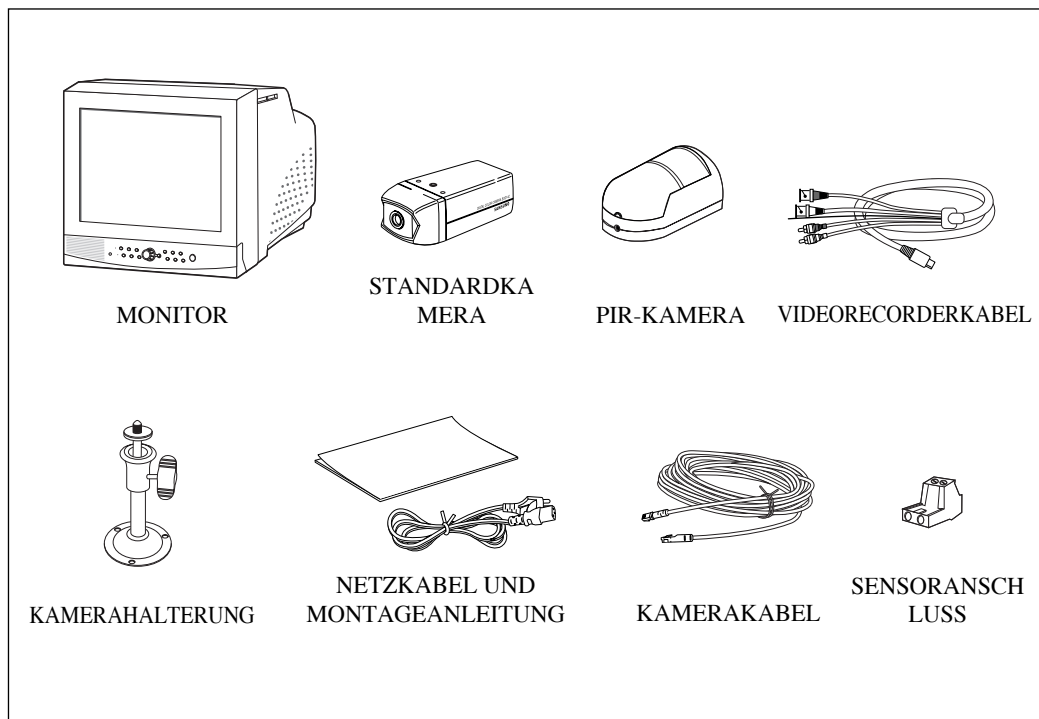
- Betriebstemperatur: 0 °C - 40 °C
- Temperatur bei Lagerung: -20 °C - 60 °C
- Luftfeuchtigkeit bei Betrieb: 20 % - 85 % rel. Luftfeuchte
- Luftfeuchtigkeit bei Lagerung: 20 % - 95 % rel. Luftfeuchte
- Eingangsspannung: 100 V - 250 V Wechselstrom
- Stromverbrauch: Weniger als 110 W
- Frequenz: 50 Hz

Vorsicht

Bei Inbetriebnahme des Produkts dürfen die Schwankungen der Eingangsspannung 10 % der Nennspannung nicht übersteigen, und die Steckdose muss geerdet sein. Andernfalls kann es zu elektrischen Schlägen oder Fehlfunktionen kommen. Schließen Sie keine wärmeerzeugenden Geräte wie Föhn, Bügeleisen oder Kühlschrank an die gleiche Steckdose wie das Produkt an, um Feuer oder Fehlfunktionen des Geräts zu verhindern. Verwenden Sie nach Möglichkeit einen automatischen Spannungsregler (AVR), um die Stabilität der Stromversorgung zu gewährleisten. Um die elektromagnetische Verträglichkeit zu erhöhen, sollten Sie den Anschluss abschirmen (Ferritkern).

1-2) Systemkomponenten

Das System besteht aus folgenden Komponenten:

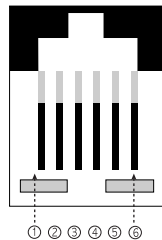
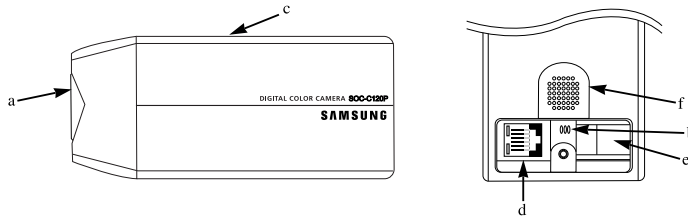


ARTIKEL	MODELL	BESCHREIBUNG	Stck	ANMERKUNG
MONITOR	SMO-150QP	15"-MONITOR, FLACHE BILDRÖHRE	1	
STANDARDKAMERA	SOC-C120P	NORMALE KAMERA	2	
PIR-KAMERA	SOC-C321P	PASSIV-INFRAROT-ÜBERWACHUNGSKAMERA	1	Schraube 2
KAMERAHALTERUNG	SBR-110	STÄNDERHALTERUNG	2	Schraube 3
KAMERAKABEL	MCB-60	6-POLIGES ABGESCHIRMTES KABEL	2	18 m
	MCB-100	6-POLIGES ABGESCHIRMTES KABEL	1	30 m
MONTAGEANLEITUNG	-	-	1	
NETZKABEL	-	-	1	
VIDEORECORDERKABEL	-	-	1	
SENSORANSCHLUSS	-	-	2	

- Überprüfen Sie, ob neben dem Hauptsystem auch alle nachfolgend aufgeführten Elemente vorhanden sind.

1-3) KAMERA-Komponenten und Montage

1) Komponenten Standardkamera (SOC-C120P)



STIFTNUMMER	SPEZIFIKATION
①	LAUTSPRECHER (HOT)
②	VIDEO_OUT
③	GND
④	LAUTSPRECHER (COLD)
⑤	AUDIO_OUT/ALARM_OUT
⑥	12 V GLEICHSTROM

a. Objektiv

Die Brennweite von 3,8 mm ermöglicht die Überwachung eines relativ großen Bereichs.

b. Mikrofon

Geräusche in der Umgebung der Kamera werden aufgenommen und zum Monitor übertragen.

c. Gewinde

Dienen zur Befestigung der Halterung an der Kamera. Die Halterung kann an der Ober- oder Unterseite der Kamera befestigt werden.

d. 6-polige Modularbuchse

Über diese Buchse können Sie den Monitor an die Kamera anschließen.

e. SENSOR-Anschluss

Über den Sensor-Anschluss können Sie die Kamera mit einem Sensor verbinden.

f. Lautsprecher

Über den Lautsprecher kann das vom Monitor übertragene akustische Signal wiedergegeben werden.

- Die Stiftbelegung der DOME-KAMERA ist mit jener der STANDARDKAMERA identisch.
- Die DOME-KAMERA verfügt jedoch über keinen ALARMANSCHLUSS.

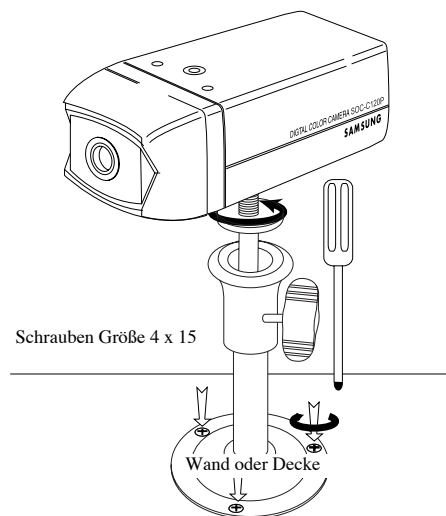
2) Montage Standardkamera (SOC-C120P)

Die Kamera SOC-C120P kann mit Hilfe der Halterung (SBR-110) an Wänden, Decken oder Regalen montiert werden.

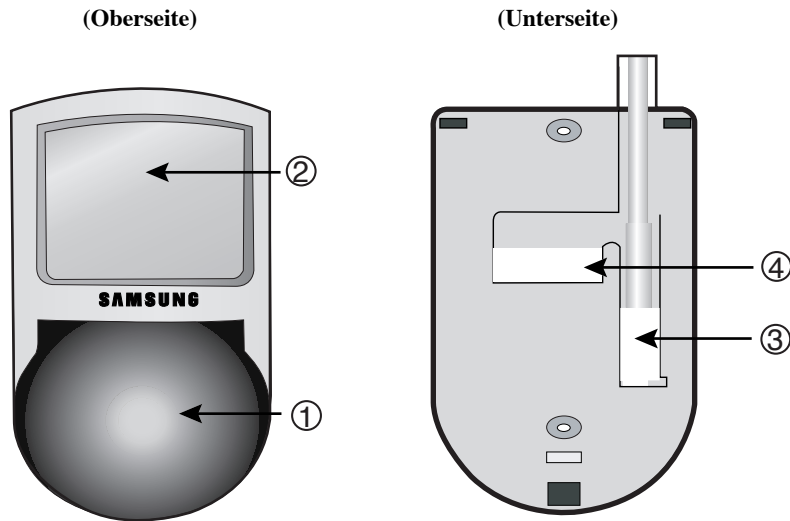
Vergewissern Sie sich, dass der gewählte Installationsort das Gewicht der Anlage tragen kann.

Befestigen Sie die Kamerahalterung mit Hilfe der drei mitgelieferten Schrauben (M4 x L15) an der Wand oder Decke.

Richten Sie die Kamera auf den gewünschten Zielbereich aus und ziehen Sie die Flügelschraube an der Halterung fest.



3) PKomponenten der Passiv-Infrarot-Kamera



① **Objektiv**

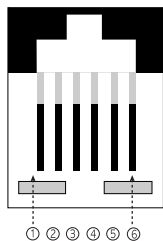
Die Brennweite von 3.8 mm ermöglicht die Überwachung eines relativ großen Bereichs.

② **Fresnel-Linse**

Infrarot-Fokussierungslinse zur Erhöhung der Empfindlichkeit des integrierten Passiv-Infrarot-Sensors.

③ **6-polige Modularbuchse**

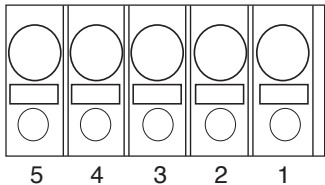
Über diese Buchse können Sie den Monitor an die Kamera anschließen.



STIFTNUMMER	SPEZIFIKATION
①	-
②	VIDEO_OUT
③	GND
④	-
⑤	AUDIO_OUT/ALARM_OUT
⑥	12 V GLEICHSTROM

④ **5-poliger Anschlussblock**

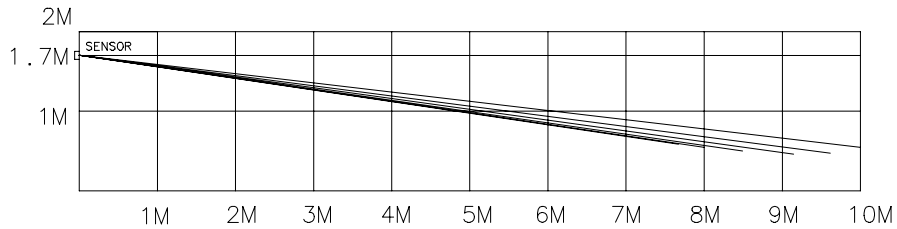
Anschlussblock zur zusätzlichen Stromversorgung für den Betrieb des PIR-Sensors bei Stromausfällen und zur Übertragung von Relais-Signalen an externe Geräte beim Betrieb des PIR-Sensors.



STIFT	SPEC	
①	Netzanschluss	12 V Gleichstrom
②	(Notstromversorgung)	Erdung
③		Nicht verwendet
④	Relais-Ausgang	COM
⑤	(350 V 130 mA)	N.C.

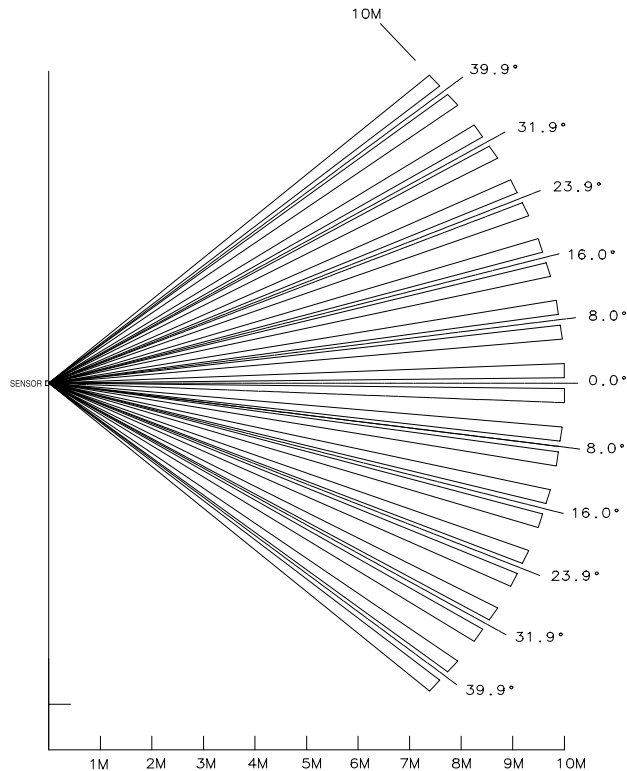
(Erfassungswinkel und -bereich des Sensors)

1) Vertikale Erfassungslinie

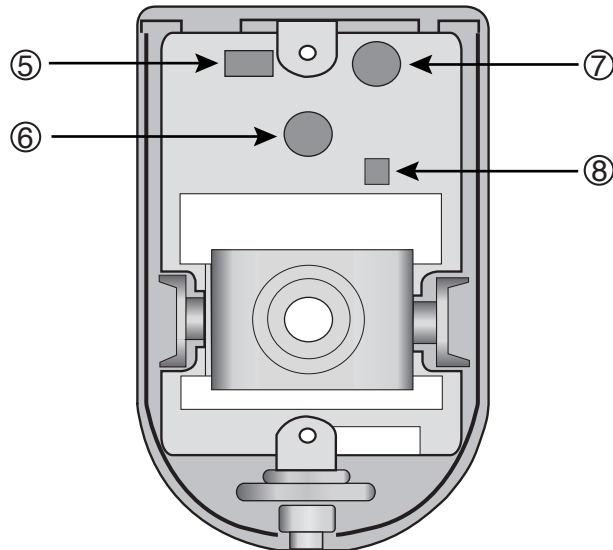


- Berücksichtigen Sie bei der Auswahl des Installationsortes den horizontalen Erfassungsbereich und die vertikale Erfassungslinie.

2) Horizontaler Erfassungsbereich

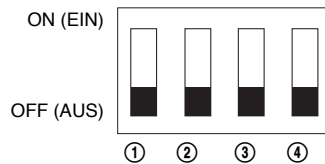


(Innenansicht)



⑤ Funktionsschalter

Funktionsschalter für den Betrieb des PIR-Sensors.



STIFT	Funktion
①	Sensorempfindlichkeit On, On : Gering On, Off : Normal Off, On : Normal Off, Off : Hoch
③	Alarm-LED Ein/Aus (falls Sensor eingeschaltet)
④	Sensor Ein/Aus

⑥ PIR-Sensor

Temperatursensor zur Erkennung der infraroten Strahlung, die von warmen Objekten ausgeht.

⑦ Mikrofon

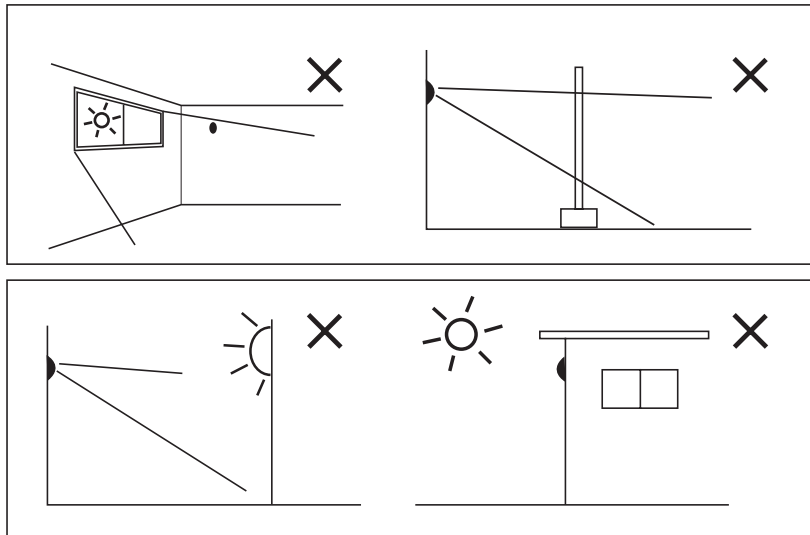
Geräusche in der Umgebung der Kamera werden aufgenommen und zum Monitor übertragen.

⑧ Elektronisches Relais

Ausgangsleistung : 350 V / 130 mA.

Hinweise zur Kameramontage

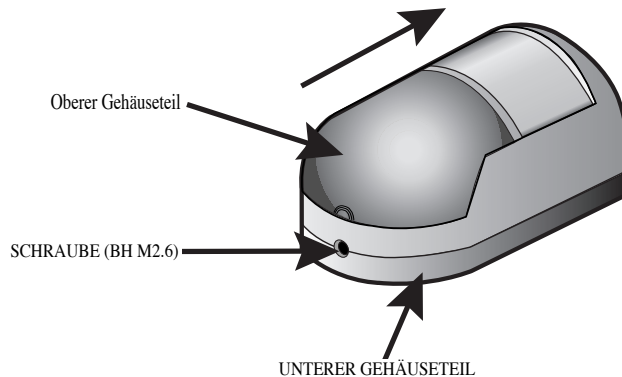
1. Achten Sie darauf, die Kamera nicht versehentlich in Richtung der auf- oder untergehenden Sonne zu montieren. Bei direkter Ausrichtung der Kamera auf die Sonne kann es zu Bränden und Beschädigungen im Inneren der Kamera kommen.
2. Achten Sie darauf, dass der gewünschte Überwachungsbereich nicht durch Gegenstände wie Vorhänge, Markisen oder Zimmerpflanzen eingeschränkt wird.
3. Montieren Sie die Kamera nicht in der Nähe von Öl- oder Wasserdampf. Stellen Sie sicher, dass sich keine Wärmequellen innerhalb des Überwachungsbereichs befinden.
4. Montieren Sie die Kamera nicht im Freien.



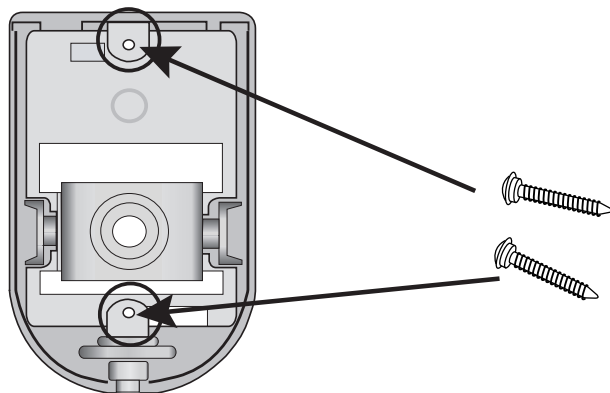
4) Montage der PIR-Kamera (SOC-C321P)

1. Montieren Sie die Kamera an einer Stelle, die das Fünffache des Gewichts der Anlage tragen kann.
2. Lösen Sie die Schraube (BH M2.6) am Gehäuse durch Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn, und heben Sie den oberen Gehäuseteil ab.

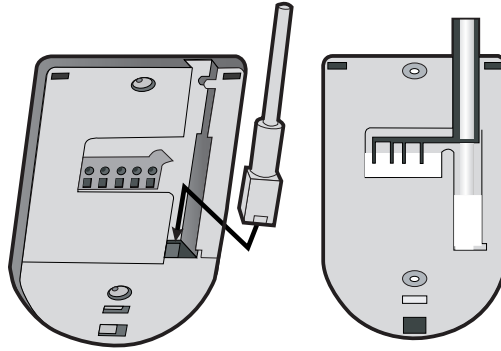
(※ Gehen Sie vorsichtig vor, um das Geräteinnere nicht zu beschädigen.※)



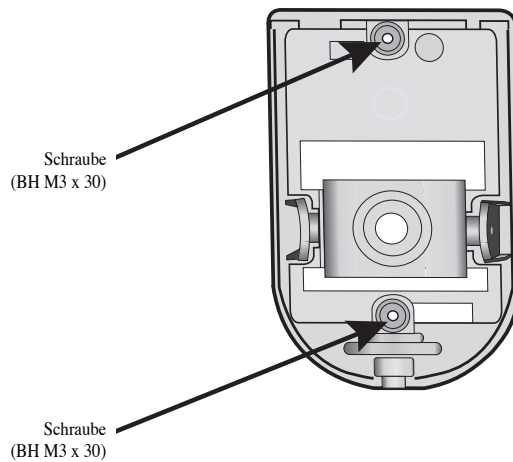
3. Platzieren Sie die den unteren Teil des Gehäuses auf die Stelle, an der Sie die Kamera montieren möchten. Markieren Sie die Schraubenlöcher (in der Abbildung durch Kreise gekennzeichnet) mit einem Bleistift. Bohren Sie an den markierten Punkten je ein Loch mit 5 mm Durchmesser und mindestens 35 mm Tiefe, und setzen Sie die mitgelieferten Plastikdübel (HUD 5) ein.



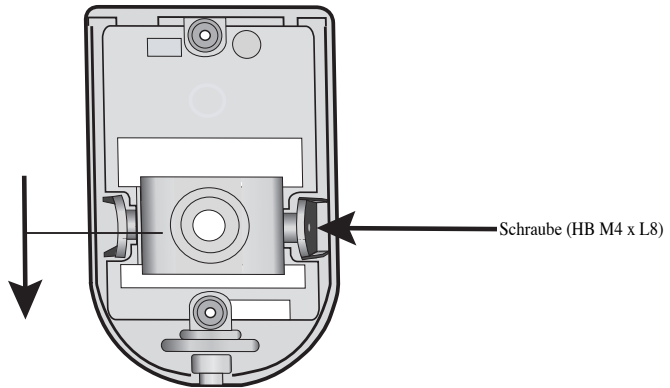
4. Schließen Sie das Kamerakabel (RJ-11) und das Kabel für den Anschlussblock an.



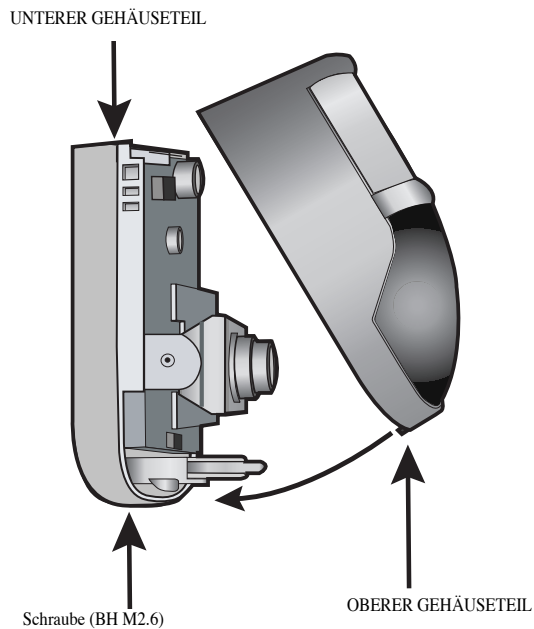
5. Richten Sie die beiden Schraubenlöcher auf die Dübel aus, und ziehen Sie die Schrauben (BH M3 x 30) fest.



-
6. Richten Sie das Objektiv aus.
 - 1) Drehen Sie die Schraube (in der Abbildung durch einen Pfeil gekennzeichnet) mit Hilfe eines Kreuzschraubenziehers (+) leicht entgegen dem Uhrzeigersinn. Das Objektiv lässt sich nun bewegen.
 - 2) Kippen Sie das Objektiv ca. 10° aus der Horizontalen und ziehen Sie die Schraube durch Drehen im Uhrzeigersinn fest.

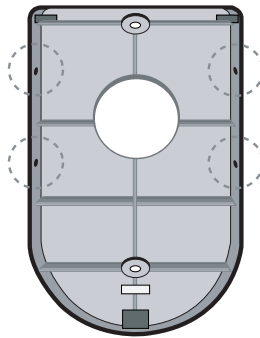


7. Setzen Sie oberen und unteren Gehäuseteil zusammen, wie in der Abbildung gezeigt. Verbinden Sie die beiden Gehäuseteile mit der anfangs entfernten Schraube (BH M2.6).

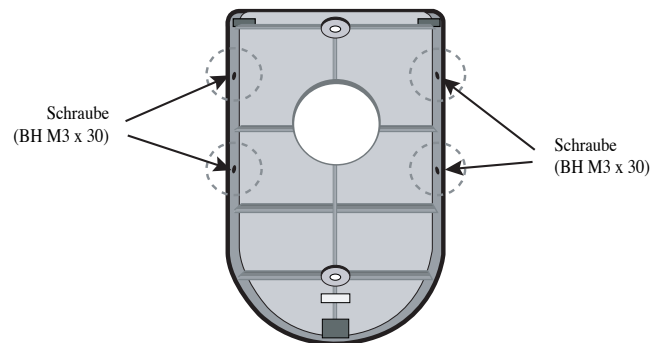


Die Kamera mit Hilfe eines Montagewinkels montieren

1. Montieren Sie die Kamera an einer Stelle, die das Fünffache des Gewichts des Geräts tragen kann.
2. Halten Sie den Montagewinkel an die Stelle, an der Sie die Kamera montieren möchten. Markieren Sie die Schraubenlöcher (in der Abbildung durch blaue Kreise gekennzeichnet) mit einem Bleistift. Bohren Sie an den markierten Punkten je ein Loch mit 5 mm Durchmesser und mindestens 35 mm Tiefe, und setzen Sie die mitgelieferten Plastikdübel (HUD 5) ein.

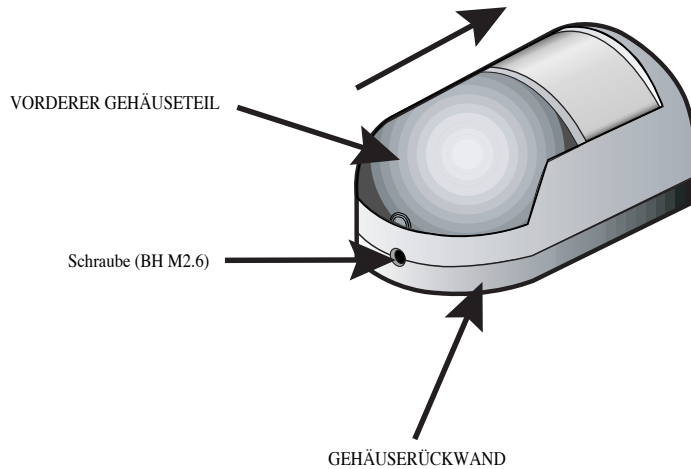


3. Richten Sie die vier Löcher des Montagewinkels an den Dübeln aus, und befestigen Sie den Montagewinkel mit den Schrauben (BH M3 x 30).



-
4. Lösen Sie die Schraube (BH M2,6) unten am Gehäuse durch Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn, und heben Sie den vorderen Gehäuseteil ab.

(* Gehen Sie vorsichtig vor, um das Geräteinnere nicht zu beschädigen.*)

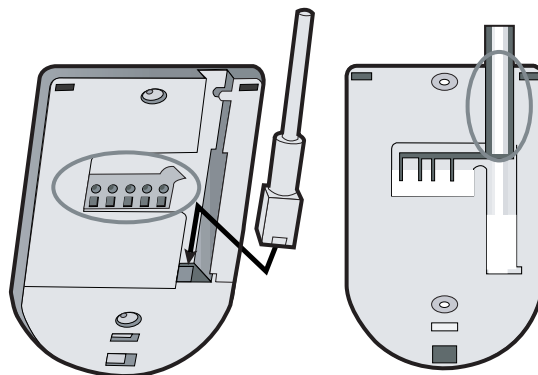


5. Kabel anschließen.

- 1) Kabel an der Gehäuserückwand anschließen

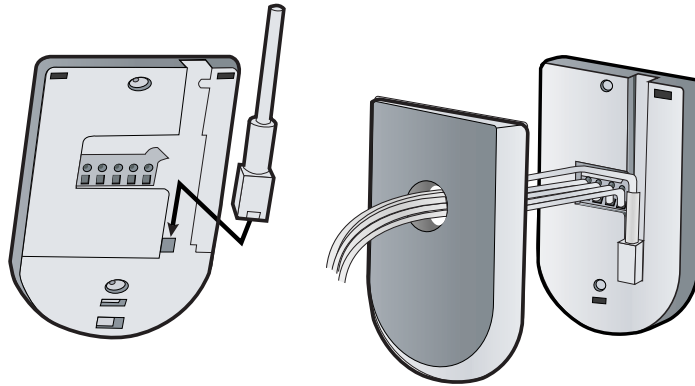
Verbinden Sie das RJ-11-Kabel mit dem entsprechenden Anschluss an der Gehäuserückwand.

Schließen Sie dann das Kamerakabel an die Anschlussklemme an der Gehäuserückwand an.

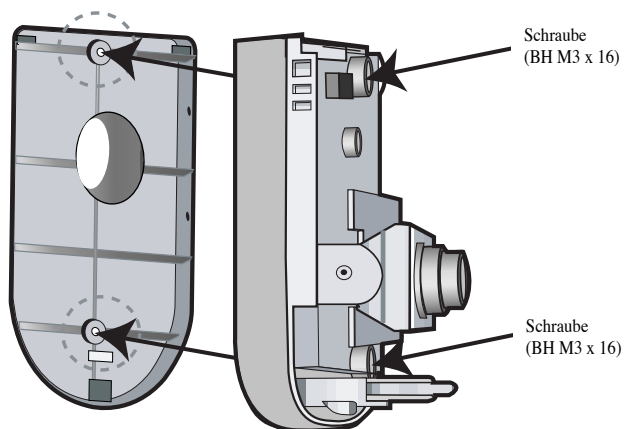


- 2) Kabel durch das Loch des Montagewinkels führen

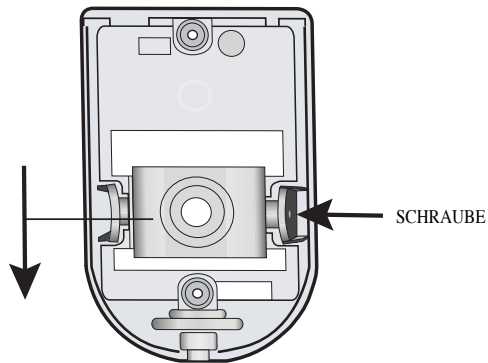
Führen Sie die Kabel durch das Loch des Montagewinkels (siehe Abb. rechts unten).



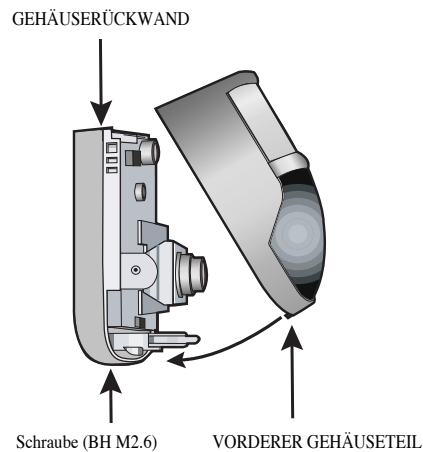
6. Richten Sie die beiden Löcher der Gehäuserückwand an denen des Montagewinkels aus (in der Abbildung durch blaue Kreise gekennzeichnet). Befestigen Sie dann die Gehäuserückwand mit den Schrauben (PH M3 x 16) am Montagewinkel.



-
7. Objektiv ausrichten.
 - 1) Drehen Sie die Schraube (in der Abbildung durch einen Pfeil gekennzeichnet) mit Hilfe eines Kreuzschraubendrehers (+) leicht gegen den Uhrzeigersinn.
Das Objektiv lässt sich nun bewegen.
 - 2) Kippen Sie das Objektiv ca. 10° aus der Horizontalen, und ziehen Sie die Schraube durch Drehen im Uhrzeigersinn fest.



8. Bringen Sie den vorderen Gehäuseteil an der Rückwand an (siehe Abbildung). Verbinden Sie die beiden Gehäuseteile mit der anfangs entfernten Schraube (BH M2.6).



4) Kamerahalterung (SBR-110) und Standardkamera (SOC-C120P)

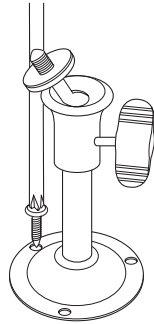
(1) Übersicht

Die KAMERAHALTERUNG (SBR-110) dient zur Befestigung der Kamera an Wänden, Decken und Regalen.

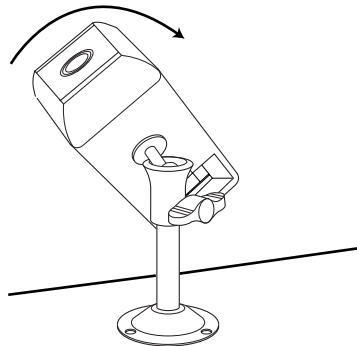
(2) Montage

Im Folgenden finden Sie Hinweise zur Montage der KAMERAHALTERUNG und zur Montage der Kamera an der KAMERAHALTERUNG.

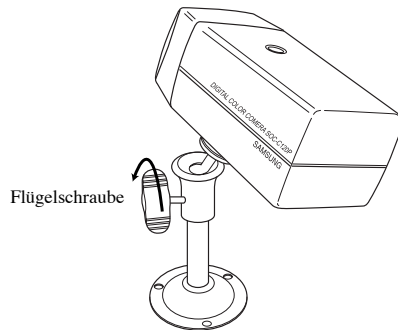
- Montieren Sie die Kamera an einer Stelle, die das Gewicht der Anlage tragen kann.
- Befestigen Sie die Kamerahalterung mit Hilfe der mitgelieferten Schrauben (M4 x L15) an der Wand.



- Richten Sie die Kamera auf den gewünschten Zielbereich aus und ziehen Sie die Flügelschraube an der Halterung fest. Befestigen Sie die Kamera an der Schraubenspindel der Kamerahalterung, indem Sie die Kamera im Uhrzeigersinn drehen.



-
- Lösen Sie die Flügelschraube durch Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn, und richten Sie die Kamera auf den gewünschten Bereich aus. Ziehen Sie die Flügelschraube durch Drehen im Uhrzeigersinn fest, um die Kameraausrichtung zu fixieren.
 - Schließen Sie das Kamerakabel an die Kamera an.



(3) Technische Daten

Einsatzbereich : Innenräume

Montage : Wand oder Decke

Abmessungen : 57 X 47.2 X 100.5 (B X H X T)

Gewicht : 150g

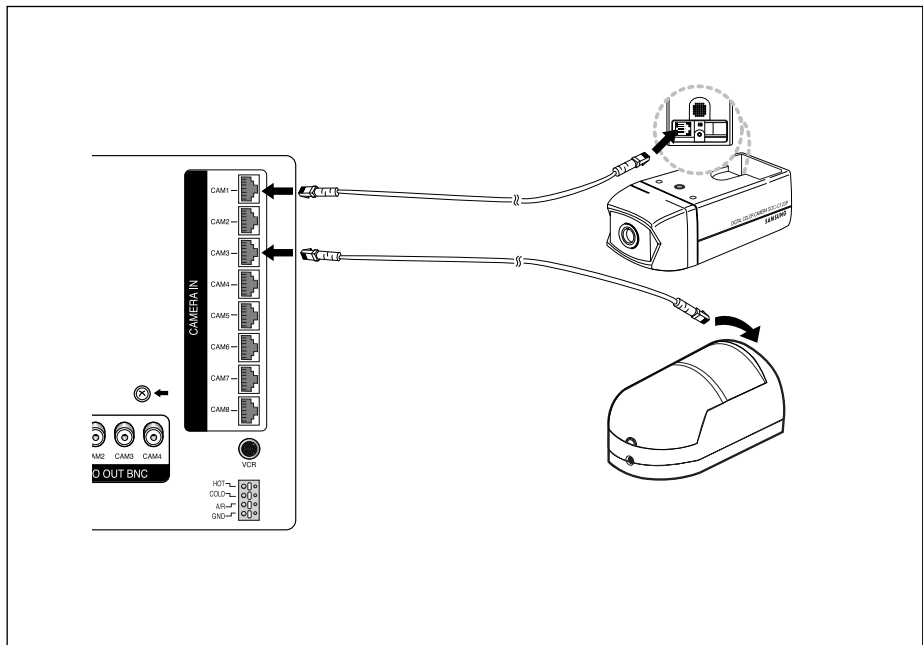
Betriebstemperatur : -10°C ~ 50°C

(4) Zubehör

SCHRAUBE (M3 X L16) : 3 Stck

1-4) KAMERA montieren und MONITOR und KAMERA verbinden

Verbinden Sie nach dem Aufstellen des Monitors und der Montage drei Kameras KAMERA und MONITOR mit Hilfe des KAMERAKABELS (MCB-60 oder MCB-100) wie in der Abbildung gezeigt. Überprüfen Sie die Kabelverbindung.

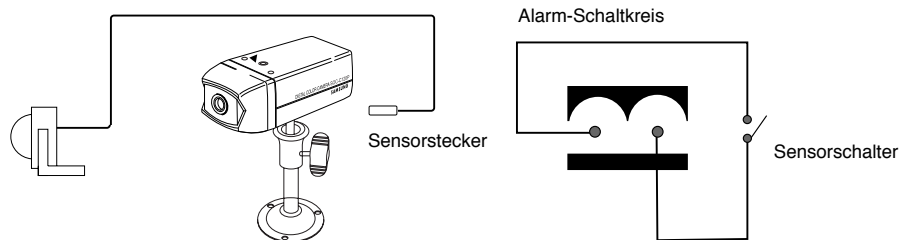


Verbindungsstatus prüfen :

- Schalten Sie den Monitor bei angeschlossener Kamera ein. Prüfen Sie, ob das Kamerabild angezeigt wird. Anfangsmodus für den Bildschirm ist der Vierfach-Modus.
- Wenn keine Verbindung zwischen Monitor und Kamera besteht, wird "L" (LOSS) auf blauem Hintergrund angezeigt.

1-5) Externe Geräte an KAMERA und MONITOR anschließen

1) Externe Geräte an die KAMERA anschließen

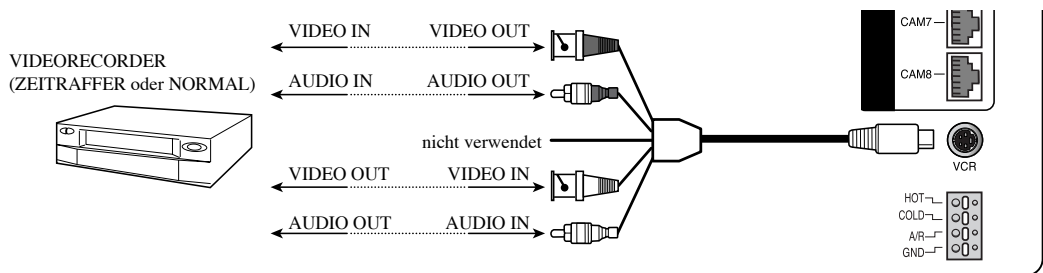


- Ein zusätzlicher PIR-Sensor oder externer Sensor kann angeschlossen werden.
- Der zusätzliche PIR-Sensor wird wie oben abgebildet angeschlossen.
- Das Auslösesignal des Sensors ist NO (Normal Open).
- Der Sensor ist nicht im Lieferumfang enthalten und muss separat erworben werden.

2) BNC-Anschlüsse VIDEO OUT (1-4) auf der Rückseite des Monitors

Die Anschlüsse VIDEO OUT BNC 1 bis BNC 4 auf der Rückseite des Monitors sind VIDEO-Anschlüsse zur Ausgabe von Videobildern von OBSERVATION CAMERA nach THROUGH OUT. Die BNC-VIDEO-Anschlüsse können für VIDEORECORDER (ZEITRAFFER) oder NEBENMONITOR verwendet werden.

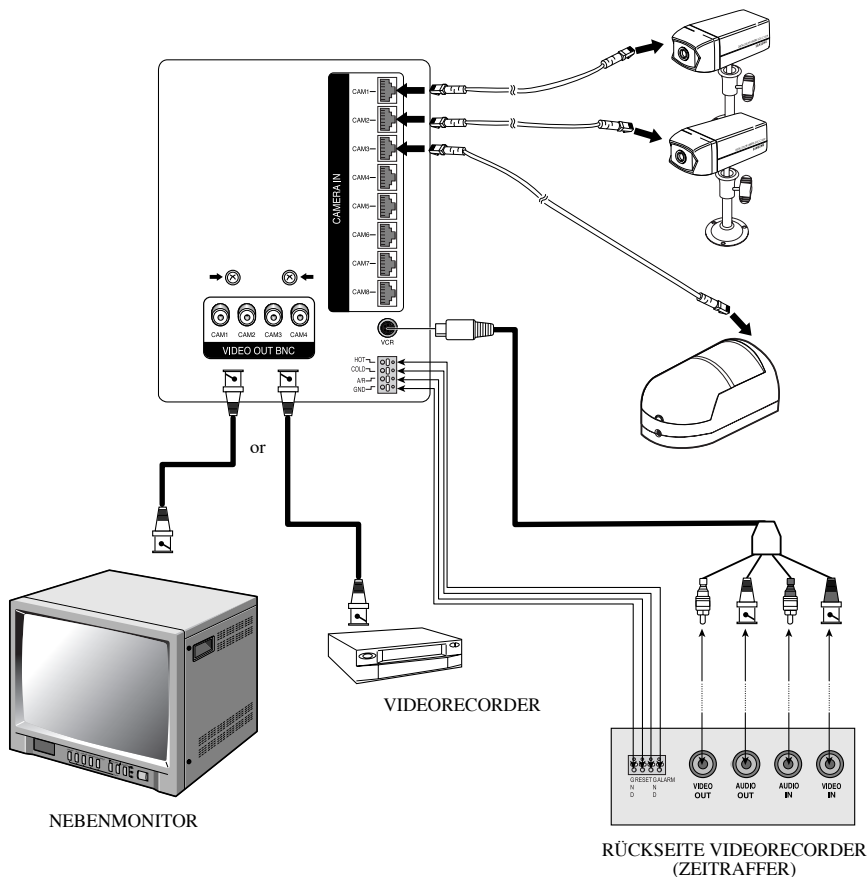
3) VIDEORECORDER- und ALARM-Anschluss



- a) Schließen Sie den 6-poligen Stecker an den Anschluss VCR auf der Rückseite des Geräts an.
- b) Schließen Sie den Stecker VIDEO OUT an den Eingang VIDEO IN des Videorecorders an.
- c) Schließen Sie den Stecker VIDEO IN an den Ausgang VIDEO OUT des Videorecorders an.
- d) Schließen Sie den Stecker AUDIO OUT an den Eingang AUDIO IN des Videorecorders an.
- e) Schließen Sie den Stecker AUDIO IN an den Ausgang AUDIO OUT des Videorecorders an.

- f) Verbinden Sie den Anschluss A/O (HOT) auf der Rückseite des Geräts mit dem Anschluss ALARM IN des Videorecorders.
- g) Verbinden Sie den Anschluss A/O (COLD) auf der Rückseite des Geräts mit dem Erdungsanschluss des Videorecorders.
- h) Verbinden Sie den Anschluss A/R auf der Rückseite des Geräts mit dem Anschluss ALARM RESET des Videorecorders.
- i) Verbinden Sie den Erdungsanschluss G auf der Rückseite des Geräts mit dem Erdungsanschluss des Videorecorders.

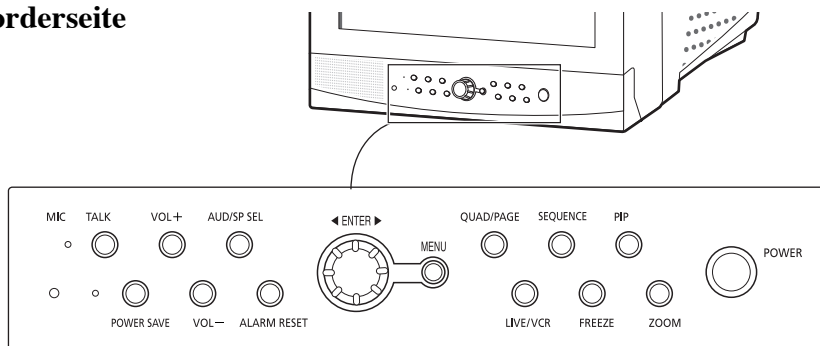
1-6) Mögliche Konfiguration des Gesamtsystems



Kapitel 2: TASTEN AM MONITOR (VORDERSEITE)

Funktionen und Benutzung

Vorderseite



2-1) TASTE TALK (Sprechen)

Mit der Taste TALK (Sprechen) können Sie Durchsagen über Kameralautsprecher machen, indem Sie in das Mikrofon (MIC) an der Vorderseite des Monitors sprechen. Wählen Sie die Ziel-Kamera (CH 1, 2, 3, 4) mit dem Schalter ◀ENTER(Eingabe)▶, und drücken Sie anschließend die Taste AUD/SP SEL. Wenn Sie anschließend bei gedrückter Taste TALK (Sprechen) in das Mikrofon sprechen, wird Ihre Ansage über die ausgewählte Kamera wiedergegeben.

* Die Funktion TALK(Sprechen) wird bei diesem System von CH 1, 2, 3, 4 unterstützt.

2-2) TASTE AUD/SP SEL

Mit der Taste AUD/SP SEL können Sie eine Kamera auswählen, die Sprachsignale mit dem Monitor im QUAD DISPLAY MODE (Vierfachanzeige) austauscht. Wählen Sie dafür im QUAD DISPLAY MODE (Vierfachanzeige) die Ziel-Kamera, indem Sie den Schalter ◀ENTER(Eingabe)▶ nach links oder rechts drehen, und drücken Sie dann die Taste AUD/SP SEL. Im ausgewählten Bild wird "S" angezeigt. Wenn Sie mit einer anderen Kamera Sprachsignale austauschen wollen, wählen Sie die Kamera mit dem Schalter ◀ENTER(Eingabe)▶, und betätigen Sie die Taste AUD/SP SEL. Es wird nun "SP" angezeigt, und Sie können über die gewählte Kamera Durchsagen machen.

2-3) Tasten VOL+/VOL- (Lautstärke)

Mit den Tasten VOL+/VOL- (Lautstärke) erhöhen oder verringern Sie die Lautstärke Ihrer Durchsagen.

VOL+ : Erhöhen der Lautstärke.

VOL- : Verringern der Lautstärke.

2-4) TASTE POWER SAVE (Stromsparmodus)

Mit dieser Taste aktivieren Sie den POWER SAVE MODE (Stromsparmodus) des Monitors. Wenn Sie die Taste POWER SAVE (Stromsparmodus) drücken, wird das Bild ausgeblendet. Der Betriebszustand des Monitors kann anhand der LED ON/OFF (Betriebsanzeige) festgestellt werden. Sie können den Stromsparmodus beenden, indem Sie die Taste POWER SAVE (Stromsparmodus) erneut betätigen. Wenn ein Ereignis eintritt (z. B. Alarm oder Signalverlust), wird der Stromsparmodus automatisch beendet und auf dem Monitor werden automatisch die aktuellen Kamerabilder angezeigt.

2-5) TASTE ALARM RESET (Alarm zurücksetzen)

Mit dieser Taste können Sie Alarmsignale stoppen.

2-6) TASTE QUAD/PAGE

Mit dieser Taste wechseln Sie im QUAD DISPLAY MODE (Vierfachanzeige) zwischen QUAD-A und QUAD-B.

- QUAD-A : QUAD DISPLAY MODE (Vierfachanzeige) für Kameras 1 bis 4.
- QUAD-B : QUAD DISPLAY MODE (Vierfachanzeige) für Kameras 5 bis 8.

2-7) TASTE LIVE/VCR

Hiermit wechseln Sie vom LIVE MODE (Live-Modus) in den VCR MODE (Videorecordermodus) und zurück. Wenn Sie den VCR MODE (Videorecordermodus) beenden, wird automatisch das QUAD-Bild des LIVE-MODE (Live-Modus) angezeigt. Falls ein Ereignis eintritt (LOSS (Signalverlust) oder ALARM) wird automatisch in den LIVE MODE (Live-Modus) umgeschaltet und die für das Ereignis festgelegte Aktion wird ausgeführt. Falls kein externes Eingangssignal im VCR MODE (Videorecordermodus) empfangen wird, wird "NO SIGNAL (Kein Signal)" angezeigt.

- LIVE MODE (Live-Modus) : Bild und Ton der KAMERA werden wiedergegeben.
- VCR MODE (Videorecordermodus) : Bild- und Tonsignal vom Videorecorder werden wiedergegeben.

2-8) TASTE PIP (Bild im Bild)

Mit dieser Taste können Sie während der Einzelbildanzeige den Hauptbildschirm einblenden. Der Hauptbildschirm kann gewechselt und auf einen anderen Kanal übertragen werden, während PIP aktiv ist. Lesen Sie "KAPITEL 4. EINSTELLUNGEN FÜR DEN DISPLAY MODE (Anzeigemodus)" für eine Ausführliche Beschreibung der PIP-Funktion.

2-9) TASTE FREEZE (Standbild)

Hiermit sehen Sie das Bild einer Ziel-Kamera im PAUSE MODE (Pause-Modus). Wenn Sie eine Kamera mit dem Schalter ◀ENTER(Eingabe)▶ wählen, und die Taste FREEZE (Standbild) drücken, werden ein Standbild und "F" angezeigt. Im FREEZE MODE (Standbildmodus) werden alle TASTEN AN DER VORDERSEITE ignoriert. Die TASTEN AN DER VORDERSEITE stehen erst nach Beendigung des FREEZE MODE (Standbildmodus) wieder zur Verfügung.

2-10) TASTE SEQUENCE (Sequenz)

Hiermit wird eine Bildfolge angezeigt. Das Bild einer einzelnen Kamera wird für einen festgelegten Zeitraum angezeigt und danach zur nächsten Kamera gewechselt. Die DWELL TIME (Verweilzeit) können Sie im DWELL MENU (Dwell-Menü) des SETUP MENU (Setup-Menü) einstellen. Ausführliche Informationen hierzu finden Sie in KAPITEL 3. DWELL TIME MENU (Verweilzeit-Menü) - Funktion und Einstellung.

2-11) TASTE ZOOM

Ein Teil des Bildes wird in doppelter Größe dargestellt. Wenn Sie die Taste ZOOM drücken, wird der Zoom-Bereich angezeigt. Wählen Sie den Ziel-Bereich, indem Sie den Schalter ◀ENTER(Eingabe)▶ nach links oder rechts drehen. Drücken Sie anschließend auf den Schalter ◀ENTER(Eingabe)▶. Der Ziel-Bereich wird in doppelter Größe angezeigt.

2-12) TASTE POWER

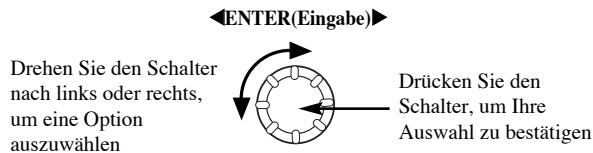
Mit dieser Taste schalten Sie Monitor und Kamera ein oder aus.
Wenn der Monitor eingeschaltet ist, leuchtet die Betriebsanzeige an der Vorderseite.

2-13) TASTE ENTER (Eingabe)

Der Schalter ◀ENTER(Eingabe)▶ hat mehrere Funktionen. Sie können damit 1. im SETUP-MENÜ navigieren und im SETTING MODE (Einstellungsmodus) Eingaben vornehmen und 2. Kameras auswählen.

Die Bedienung des Schalters ist in der Abbildung unten veranschaulicht.

- **Verwendung des Schalters ◀ENTER(Eingabe)▶ für MENÜ-Einstellungen**



- **SINGLE DISPLAY MODE (Einzelbildanzeige) - Aufruf und Funktion**

Im QUAD DISPLAY MODE (Vierfachanzeige) und im SEQUENTIAL SWITCHING MODE (Bildfolgemodus) rufen Sie den SINGLE DISPLAY MODE (Einzelbildmodus) auf, indem Sie den Schalter ◀ENTER(Eingabe)▶ drücken. Das Bild der gerade ausgewählten Kamera wird im Vollbild angezeigt. Sie wechseln zu dem Bild einer anderen Kamera, indem Sie den Schalter ENTER (Eingabe) nach links oder rechts drehen.

2-14) TASTE MENU (MENÜ)

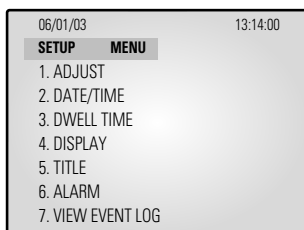
Mit dieser Taste können Sie das SETUP-MENÜ aufrufen und folgende Einstellungen vornehmen.

- **ADJUST** : Bildschirm einstellen
- **DATE/TIME MENU** : Einstellen des Datums- und Uhrzeit-Formats und der Zeitanzeige
- **DWELL MENU** : Einstellen der DWELL TIME (Verweilzeit) im SEQUENTIAL SWITCHING MODE (Bildfolgemodus)
- **DISPLAY MENU** : Einstellen des DISPLAY MODE (Anzeigemodus)
- **TITLE MENU** : Einstellen des Kamera-Namens
- **ALARM MENU** : Einstellen von ALARM und BUZZER (Signalton)
- **VIEW EVENT LOG MENU** : Übersicht der aufgetretenen EREIGNISSE (ALARM, SIGNALVERLUST) nach Zeit und Kamera

Informationen zu den einzelnen Einstellungen im SETUP-MENÜ finden Sie im nächsten Kapitel.

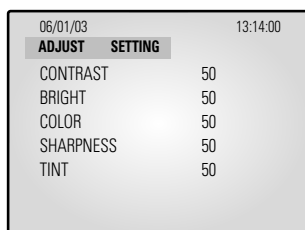
Kapitel 3: Einstellungen der einzelnen Funktionen im SETUP-MENÜ

Betätigen Sie die Taste MENU (Menü) an der VORDERSEITE, um das SETUP-MENÜ aufzurufen. Sie sehen das folgende Bildschirmmenü. Die Einstellung der einzelnen Funktionen im SETUP-MENÜ wird in den nachfolgenden Unterabschnitten beschrieben.



3-1) MENÜ ADJUST (Einstellung) - Funktion und Einstellung

- **Funktion** : Anpassen der Bildanzeige
- **Einstellung** : Wechseln Sie zum Eintrag "#1. ADJUST", indem Sie den Schalter ◀ENTER(Eingabe)▶ drehen. Drücken Sie den Schalter, um zu dem unten angezeigten Menü zu wechseln. (Die Abbildung zeigt die ursprüngliche Einstellung.)



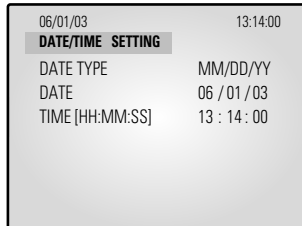
Wählen Sie einen Eintrag, indem Sie den Schalter ◀ENTER(Eingabe)▶ nach links oder rechts drehen. Rufen Sie den Eintrag auf, indem Sie auf den Schalter ◀ENTER(Eingabe)▶ drücken. Stellen Sie nun einen Wert ein, indem Sie den Schalter ◀ENTER(Eingabe)▶ nach links oder rechts drehen.

Drücken Sie nach dem Einstellen des Wertes den Schalter erneut.

- (1) **CONTRAST (Kontrast)** : Regelt den Kontrast der Bildanzeige
- (2) **BRIGHT (Helligkeit)** : Regelt die Helligkeit der Bildanzeige
- (3) **COLOR (Farbe)** : Regelt die Farbdichte
- (4) **TINT (Farbton)** : Regelt den Farbton (je nach Modell)
- (5) **SHARPNESS (Schärfe)** : Regelt die Schärfe der Bildanzeige

3-2) MENÜ DATE/TIME (Datum/Uhrzeit) - Funktion und Einstellung

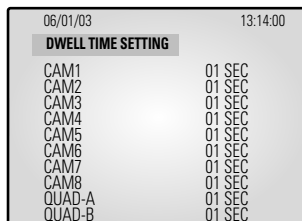
- **Funktion** : Einstellen des Datumsformats und der aktuellen Uhrzeit.
- **Einstellung** : Wechseln Sie zum Eintrag "#2. DATE/TIME", indem Sie den Schalter ◀ENTER(Eingabe)▶ drehen. Drücken Sie den Schalter, um zu dem unten angezeigten Menü zu wechseln. (Die Abbildung zeigt die ursprüngliche Einstellung.)



- **Einstellung des Datumsformats**
Wählen Sie den Format-Eintrag, indem Sie den Schalter ◀ENTER(Eingabe)▶ drehen. Starten Sie die Einstellung des Datumsformats, indem Sie auf den Schalter drücken. Wählen Sie nun das Datumsformat, indem Sie den Schalter drehen.
(Zur Wahl stehen die Formate "YY/MM/DD" (Jahr/Monat/Tag), "MM/DD/YY" (Monat/Tag/Jahr) und "DD/MM/YY" (Tag/Monat/Jahr).)
- **Einstellen von Datum und Uhrzeit**
Wiederholen Sie den oben beschriebenen Vorgang für jeden Eintrag (MONTH (Monat), DAY (Tag), YEAR (Jahr), HOUR (Stunde), MINUTE (Minute) und SECOND (Sekunde)) Sie können das aktuelle Datum und die Uhrzeit einstellen. (Dies ist wichtig für das Aufzeichnen von Ereignissen (ALARM/SIGNALVERLUST).)

3-3) MENÜ DWELL TIME (Verweilzeit) - Funktion und Einstellung

- **Funktion** : Mit dieser Einstellung wird festgelegt, wie lange ein Kamerabild im SEQUENTIAL DISPLAY MODE (Bildfolgemodus) angezeigt wird, bevor zur nächsten Kamera gewechselt wird.
- **Einstellung** : Wechseln Sie im SETUP-MENÜ zum Eintrag "#3. DWELL TIME", indem Sie den Schalter ◀ENTER(Eingabe)▶ drehen. Drücken Sie den Schalter, um zu dem unten angezeigten Menü zu wechseln. (Die Abbildung zeigt die ursprüngliche Einstellung.)

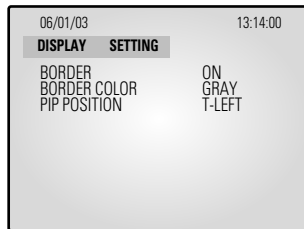


Wenn Sie die Zeit für jeden Kamera-Kanal mit dem Schalter ◀ENTER(Eingabe)▶ eingestellt haben, wird das Bild einer Einzelkamera für die eingestellte Zeit angezeigt und danach automatisch zur nächsten Kamera gewechselt.

3-4) MENÜ DISPLAY (Anzeige) - Funktion und Einstellung

- **Funktion :** In diesem Menü können Sie die Trennlinien in der VIERFACHANZEIGE ein- und ausschalten sowie die Linienfarbe wählen.
- **Einstellung :** Wechseln Sie im SETUP-MENÜ zum Eintrag "#4. DISPLAY SETTING", indem Sie den Schalter ◀ENTER(Eingabe)▶ drehen. Drücken Sie den Schalter, um zu dem unten angezeigten Menü zu wechseln.

(Die Abbildung zeigt die ursprüngliche Einstellung.)

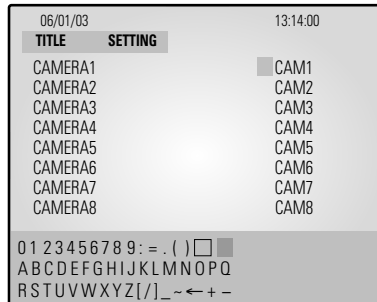


Wechseln Sie zu den einzelnen Einträgen mit Hilfe des Schalters ◀ENTER(Eingabe)▶ und ändern Sie die jeweiligen Werte.

- 1) Mit der Einstellung BORDER können Sie festlegen, ob im QUAD DISPLAY MODE (Vierfachanzeige) Trennlinien angezeigt werden oder nicht.
(ON (Ein): Trennlinien anzeigen, OFF (Aus) : Keine Trennlinien)
- 2) Mit der Einstellung BORDER COLOR können Sie eine Farbe für die Linien auswählen : Schwarz, Weiß, Grau.
- 3) Mit der Einstellung PIP POSITION können Sie festlegen, an welcher Bildschirmposition eingeblendete Bilder angezeigt werden. (T-LEFT : oben links, T-RIGHT : oben rechts, B-LEFT : unten links, B-RIGHT : unten rechts)

3-5) MENÜ TITLE (Name) - Funktion und Einstellung

- **Funktion :** Einstellen eines beliebigen Namens für jede einzelne Kamera.
- **Einstellung :** Wechseln Sie zum Eintrag "#5. TITLE", indem Sie den Schalter ◀ENTER(Eingabe)▶ drehen. Drücken Sie den Schalter, um zu dem unten angezeigten Menü zu wechseln. (Die Abbildung zeigt die ursprüngliche Einstellung.)



Wechseln Sie zum gewünschten Kamera-Kanal, indem Sie den Schalter ◀ENTER(Eingabe)▶ drehen. Drücken Sie auf den Schalter, um mit der Eingabe des Kameranamens zu beginnen. Bewegen Sie den Cursor zum gewünschten Zeichen im unteren Bereich des Bildschirmmenüs, indem Sie den Schalter ◀ENTER(Eingabe)▶ drehen. Drücken Sie den Schalter, um das Zeichen einzugeben. Das eingegebene Zeichen wird angezeigt. Sie können jetzt das nächste Zeichen eingeben. Wiederholen Sie diesen Vorgang, um für jede Kamera einen Namen festzulegen.

(Kameranamen dürfen maximal 8 Zeichen lang sein.)

3-6) MENÜ ALARM - Funktion und Einstellung

- **Funktion** : Sie aktivieren hiermit den ALARM-MODUS für jede einzelne Kamera.
- **Einstellung** : Wechseln Sie im SETUP-MENÜ zum Eintrag "#6. ALARM", indem Sie den Schalter ◀ENTER(Eingabe)▶ drehen. Drücken Sie den Schalter, um zu dem unten angezeigten Menü zu wechseln. (Die Abbildung zeigt die ursprüngliche Einstellung.)

06/01/03	13:14:00
ALARM	SETTING
CAM1	ON
CAM2	ON
CAM3	ON
CAM4	ON
CAM5	ON
CAM6	ON
CAM7	ON
CAM8	ON
HOLD TIME	05SEC
ALARM ON TIME	00:00
ALARM OFF TIME	00:00
BUZZER	ON

- (1) Mit den Einstellungen CAM1 bis CAM8 können sie festlegen, ob ein Alarm-Sensor mit der Kamera verbunden ist oder nicht.
(ON (Ein) : Alarmfunktion aktiv (Sensor angeschlossen), OFF (Aus) : Alarmfunktion aus)
- (2) Mit der Einstellung HOLD TIME (Wartezeit) legen Sie den Zeitraum fest, innerhalb dessen ein Alarm gestoppt werden kann.
(Einstellbare WARTEZEIT : 05 SEK - 1 MIN - 30 MIN)
- (3) Mit ALARM ON/OFF TIME können Sie den Anfangszeit (ON) und Endzeit (OFF) für den Zeitraum festlegen, innerhalb dessen Alarm-Ereignisse vom Monitor gemeldet werden.

* Hinweis : Selbst bei eingeschaltetem Alarm (CAMERA ALARM auf ON) werden außerhalb des festgelegte Zeitraums (ALARM ON/OFF TIME) Alarm-Ereignisse nicht gemeldet.
- (4) Mit BUZZER legen Sie fest, ob bei Ereignissen (ALARM/SIGNALVERLUST) ein akustisches Signal ausgegeben wird.
(ON (Ein) : Tonsignal aktiviert, OFF (Aus) : kein Tonsignal)

3-7) MENÜ VIEW EVENT LOG - Funktion und Einstellung

- **Funktion** : Registrierte Ereignisse werden angezeigt (Datum, Uhrzeit und Ereignistyp).
- **Einstellung** : Wechseln Sie im SETUP-MENÜ zum Eintrag "#7. VIEW EVENT LOG", indem Sie den Schalter ◀ENTER(Eingabe)▶ drehen. Drücken Sie den Schalter, um zu dem unten angezeigten Menü zu wechseln.

(Die Abbildung zeigt die ursprüngliche Einstellung.)

		06/01/03		13:14:00		
		NO	CH	MM/DD/YY	HH:MM:SS	(EVT)
Ereignisnummer	→	01	07	02/10/03	10:00:30	(A)
		02	01	02/11/03	11:22:00	(L)
		03	01	06/01/03	12:33:01	-
		04	02	06/01/03	13:11:03	-
		05	01	--/--	--:--:--	-
		06	01	--/--	--:--:--	-
		07	01	--/--	--:--:--	-
		08	01	--/--	--:--:--	-

Nummer der Kamera, bei der Ereignis auftrat →
 Datum des Ereignisses →
 Zeitpunkt des Ereignisses →
 Ereignistyp
 L: LOSS (Signalverlust)
 A: ALARM

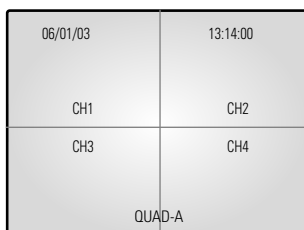
Das zuletzt registrierte Ereignis wird zuerst angezeigt. Wechseln zu weiteren Seiten, indem Sie am Schalter ◀ENTER(Eingabe)▶ drehen. Insgesamt werden maximal 64 Ereignisse aufgeführt.

* Hinweis : Wenn Sie die Tasten FREEZE und SEQUENCE zeitgleich drücken, wird die gesamte Ereignis-Liste gelöscht.

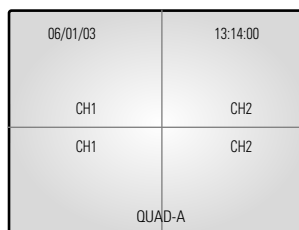
Kapitel 4: Einstellungen für den DISPLAY MODE (Anzeigemodus)

4-1) SINGLE SCREEN DISPLAY (Einzelbildanzeige)

Der ursprüngliche Anzeigemodus des Monitors ist QUAD-A. Wenn Sie das Bild einer Kamera im Vollbild sehen wollen, wählen Sie die Kamera, indem Sie den Schalter ◀ENTER(Eingabe)▶ drehen. Drücken Sie anschließend den Schalter ENTER (Eingabe), um das Bild der ausgewählten Kamera im Vollbildmodus anzuzeigen. Wenn Sie im SINGLE DISPLAY MODE (Einzelbildmodus) das Bild einer anderen Kamera im Vollbild sehen wollen, wählen Sie die Kamera, indem Sie den Schalter ◀ENTER(Eingabe)▶ drehen. Beispiel: Wenn Sie CH1 (Kanal 1) im FULL MODE (Vollbildmodus) sehen wollen und zuvor CH2 (Kanal 2) im QUAD-A-SINGLE DISPLAY (Einzelbild) angezeigt wird, gehen Sie folgendermaßen vor.

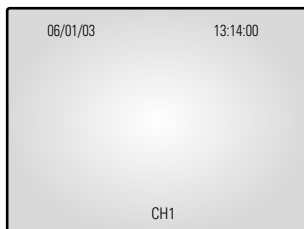


ANFÄNGLICHER ANZEIGESTATUS



Wählen Sie CH2 (Kanal 2), indem Sie den Schalter ◀ENTER(Eingabe)▶ drehen

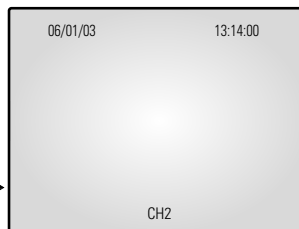
Drücken Sie nach Auswahl von CH2 (Kanal 2) auf den Schalter ◀ENTER(Eingabe)▶



VOLLBILDANZEIGE von CH2 (Kanal 2)



Wählen Sie CH1 (Kanal 1) indem Sie den Schalter ◀ENTER(Eingabe)▶ drehen

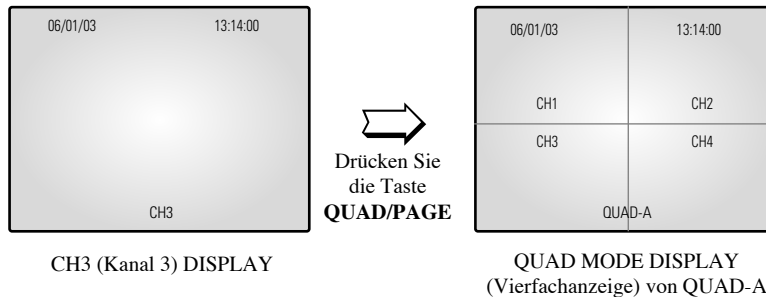


VOLLBILDANZEIGE von CH1 (Kanal 1)

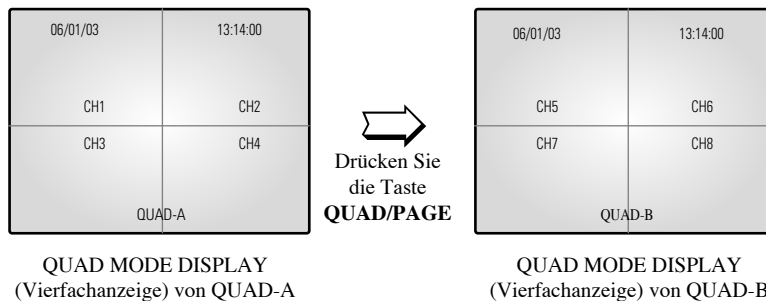
4-2) QUAD MODE DISPLAY (Vierfachanzeige)

Sie können vom SINGLE DISPLAY MODE (Einzelbildmodus) oder SEQUENTIAL DISPLAY MODE (Bildfolgemodus) zum QUAD DISPLAY MODE (Vierfachanzeige) wechseln oder von QUAD-A (QUAD-B) zu QUAD-B (QUAD-A) oder vom PIP MODE (Bild im Bild) zum QUAD MODE (Vierfachanzeige). Drücken Sie dafür die Taste QUAD/PAGE.

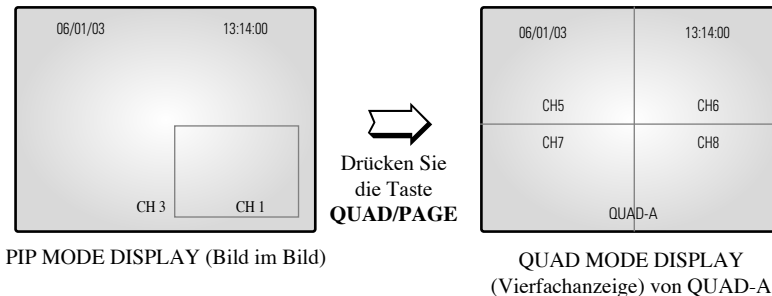
* Vom SINGLE MODE <Einzelbildmodus> oder SEQUENCE MODE (Bildfolgemodus) zum QUAD MODE (Vierfachanzeige)



* Von QUAD-A (QUAD-B) zu QUAD-B (QUAD-A)



* Vom PIP MODE (Bild im Bild) zu QUAD-B (QUAD-A)



4-3) AUTO SEQUENTIAL DISPLAY MODE (Bildfolgemodus)

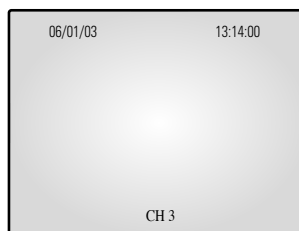
Drücken Sie die Taste SEQUENCE (Sequenz) an der Vorderseite, um die Anzeige automatisch in die Vollbildanzeige des SINGLE MODE (Einzelbildmodus) oder in den QUAD MODE (Vierfachanzeige) zu wechseln. (Kanäle ohne Signal werden beim automatischen Wechsel der Vollbildanzeige übersprungen.)

Wenn DWELL TIME (Verweilzeit) des SETUP-MENÜs auf 3 Sekunden eingestellt ist, und die Taste SEQUENCE (Sequenz) gedrückt wird, wird die Funktion folgendermaßen ausgeführt.

* BILDFOLGEMODUS DER EINZELBILDANZEIGE



→
nach 3 Sekunden



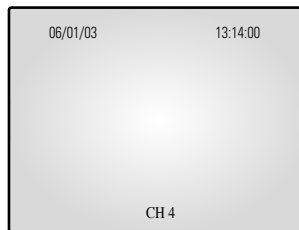
Automatischer Wechsel zu **CH3 (Kanal 3)**

↓
nach 3 Sekunden



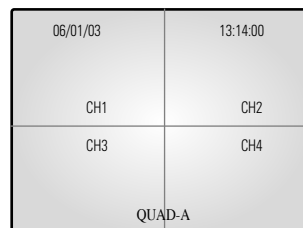
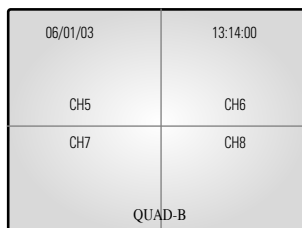
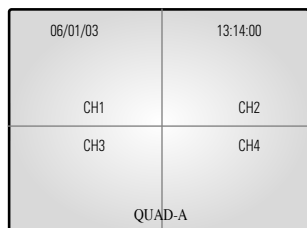
Automatischer Wechsel zu **CH1 (Kanal 1)**

←
nach 3 Sekunden



Automatischer Wechsel zu **CH4 (Kanal 4)**

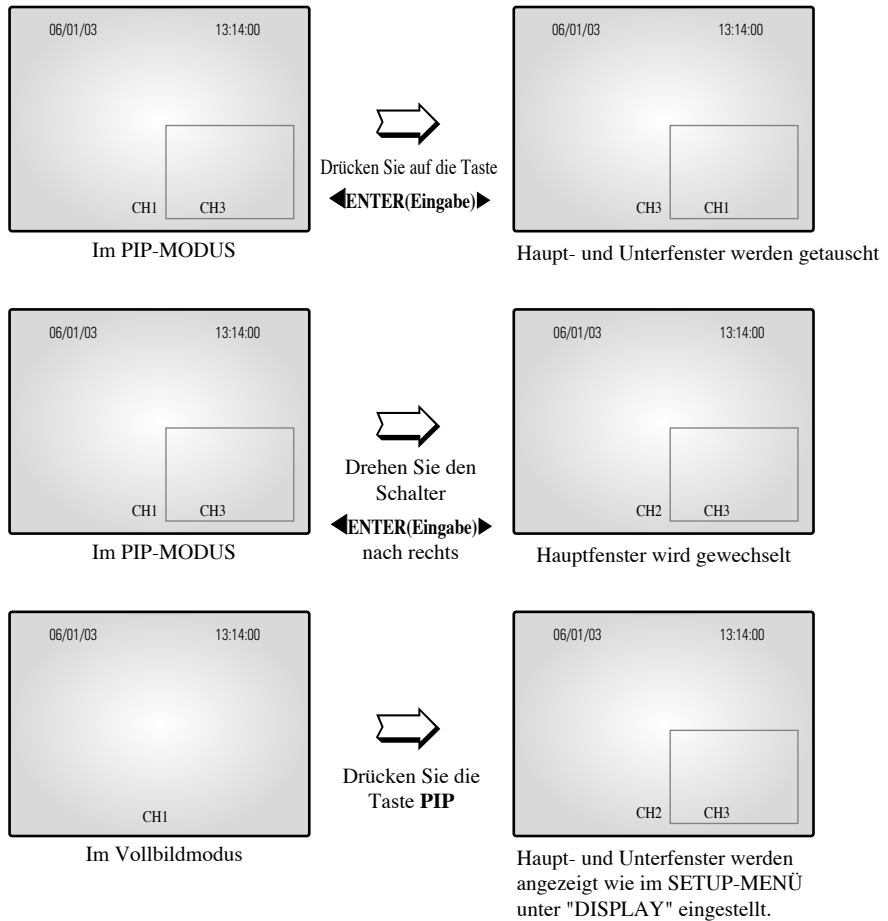
* BILDFOLGEMODUS BEI VIERFACHANZEIGE



4-4) PIP MODE DISPLAY (Bild im Bild)

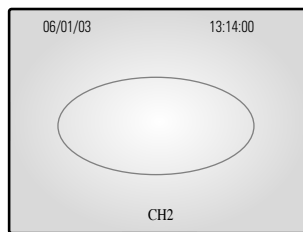
Mit dieser Funktion können während der Vollbildanzeige weitere Bilder eingeblendet werden.

Wenn Sie im PIP-Modus auf den Schalter ◀ENTER(Eingabe)▶ drücken, wechselt die Hauptanzeige. Wenn Sie die Taste ◀ENTER(Eingabe)▶ nach links oder rechts drehen, wechselt die Hauptanzeige auf einen anderen Kanal. Die Position des Unterfensters kann im SETUP-MENÜ (Einstellung "DISPLAY") gewählt werden.



4-5) ZOOM MODE DISPLAY (Vergrößerung)

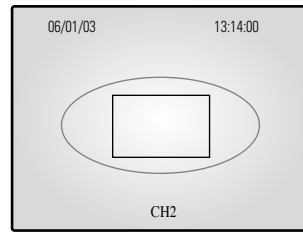
Wenn Sie ein vergrößertes Bild eines ausgewählten Bereiches der Anzeige sehen wollen, drücken Sie die Taste ZOOM an der Vorderseite. Wählen Sie den zu vergrößernden Bereich, indem Sie den Schalter ◀ENTER(Eingabe)▶ nach links oder rechts drehen. Drücken Sie anschließend auf den Schalter ◀ENTER(Eingabe)▶. Der ausgewählte Bereich wird nun in doppelter Größe im Vollbildmodus angezeigt. Im SINGLE DISPLAY MODE (Einzelbildmodus) (CH2 (Kanal 2)) wird die Funktion so ausgeführt wie im Bild unten dargestellt. (Es gibt im SINGLE DISPLAY MODE (Einzelbildmodus) neun wählbare Bereiche für die Vergrößerung.)



CH2 SINGLE DISPLAY
(Kanal 2 Einzelbild)



Drücken Sie
die Taste
ZOOM



Der Bereich für die Vergrößerung
ist aktiviert

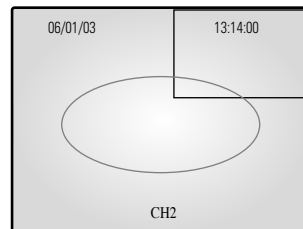


Der ausgewählte Bereich wird in
doppelter Größe im FULL
DISPLAY (Vollbild) angezeigt



Drücken Sie auf den
Schalter

◀ENTER(Eingabe)▶



Drehen Sie den Schalter
◀ENTER(Eingabe)▶ und
wählen Sie den gewünschten
Bereich

Kapitel 5: Technische Daten

SOC-C120P : Standardkamera

Modellbezeichnung	SOC-C120P
Fernsehstandard	PAL
Aufnahmechip	1/4" SUPER HAD IT CCD
Effektive Pixel	500 x 582 (H x V)
Synchronisation	Intern
Auflösung	HORIZONTAL : 330 Zeilen, VERTIKAL : 350 Zeilen
Signal-Ausgang	VBS 1.0 Vp-p (75 Ohm Composite)
Signal-Rauschabstand	≤ 48 dB
Mindestbeleuchtung	2 Lux (F2,0, 50 IRE)
Gammakorrektur	0.45
Objektiv	Brennweite (f) : 3.8 mm, relative Blendenöffnung (F) : 2.0
Autom. Belichtung	Elektronische Blendenverschluss-Iris
Audio	Integriertes Kondensator-Mikrofon -40 dB
Ein-/Ausgabe-Anschlüsse	Modularbuchse
Betriebstemperatur	-10 °C - 50 °C
Eingangsspannung	12 V Gleichstrom (vom Monitor)
Energieverbrauch	ca. 2 W
Abmessungen (in mm)	57 x 47.2 x 100.5 (T x H x L)
Gewicht	130 g

SOC-C321P : PASSIV-INFRAROT-KAMERA

Modellbezeichnung	SOC-C321P
Fernsehstandard	PAL
Aufnahmechip	1/4" SUPER HAD IT CCD
Effektive Pixel	500 x 582 (H x V)
Synchronisation	Intern
Auflösung	HORIZONTAL : 330 Zeilen, VERTIKAL : 350 Zeilen
Signal-Ausgang	VBS 1.0 Vp-p (75 Ohm Composite)
Signal-Rauschabstand	≤ 48 dB
Mindestbeleuchtung	2 Lux (F2.0, 50 IRE)
Gammakorrektur	0.45
Objektiv	Brennweite (f) : 3.8 mm, F-Wert = 2.0
Autom. Belichtung	Elektronische Blendenverschluss-Iris
PIR-Sensor	Montagehöhe : 1.5 m bis 3m Aufwärmzeit : Max. 50 Sekunden Spektral-Antwort : 5 bis 14 µm Empfindlichkeit : 4860 (V/W) Detectivity : 1.5 x 10 ⁸ cm Hz ² /1/W Sensor: Aus/Ein Alarm-LED : Aus/Ein (0.5 bis 1 Sekunde) Alarm-Ausgang : N.C. (350 V / 130 mA)
Audio	Integriertes Kondensator-Mikrofon -40 dB
Ein-/Ausgabe-Anschlüsse	Modularbuchse (RJ-11)
Betriebstemperatur	-10 °C - 50 °C
Eingangsspannung	12 V Gleichstrom (Kamera & Sensor vom Monitor) 12 V Gleichstrom (Sensor ausschließlich von externer Stromversorgung)
Energieverbrauch	ca. 2 W
Abmessungen (in mm)	40 x 69,5 x 115 (T x H x L)
Gewicht ca.	200 g

ÜBERWACHUNGSMONITOR

Videoeingang	• 8 KAMERA-Eingänge : 1.0 Vp-p (CVBS), 75 Ω (vertikal) • 1 Eingang für Videorekorder : 1.0 Vp-p, 75 Ω (vertikal)
Videoausgang	• 4 BNC-Ausgänge : 1.0 Vp-p, 75 Ω (vertikal), S-Video-Anschluss, CVBS • 1 VIDEORECORDER-Ausgang : 1.0 Vp-p, 75 Ω (vertikal), S-Video - Anschluss, CVBS
Mikrofoneingang	• 8 KAMERA-Eingänge • 1 VIDEORECORDER-Eingang : S-Video-Anschluss
Mikrofonausgang	• Ausgang TALK 4 (CH1,2,3,4) • 1 VIDEORECORDER-Ausgang : S-Video-Anschluss
Alarm und Bewegungsmelder: Verbindung zu Alarm Box/Kamera	A/O (HOT, COLD) : Relaisaktivierung A/R (Alarm zurücksetzen) : Open Collector Stufe "L", Pulsweite = 150 ms oder höher Alarmdauer : 5 s, 15 s, 30 s, 1 min, 3 min, 5 min, 10 min, 20 min, 30 min.
Bildfolge	1 s bis 30 s pro Kanal
Ereignisprotokoll	bis zu 64 Einträge
Anzeigemodi	Einzelbildmodus, Quad-A, Quad-B, PIP, Sequence Freeze, Vergrößerung (2fach)
Horizontale Auflösung	350 TV-Zeilen oder mehr (Vollbild-Live-Modus)
Betriebstemperatur	0 °C ~ 40 °C
RÖHRENMONITOR	SMO-150QP : FLACHER 15"-RÖHRENBILDSCHIRM
Abmessungen (B x T x H in mm)	15" : (MONITOR) 388 x 459 x 379, (PAKET) 462 x 543 x 613
Gewicht	15" : (MONITOR) 15.2 kg, (PAKET) 22 kg
Energieverbrauch	110W
Videosystem	28 $\pm$ 2.0
Hochspannung (KV)	0 ~ 90%
Zulässige Luftfeuchtigkeit Eingangsspannung	Die Betriebsspannung beträgt 100-250 V / 50 Hz oder wie auf der Rückseite des Monitors angegeben
Audioausgang [W]	1.5W

Notizen